

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 58 (1960)

Heft: 2

Nachruf: Prof. Dr. Walther Bauersfeld

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Prof. Dr. Walther Bauersfeld †

Am 28. Oktober des vergangenen Jahres ist Prof. Dr. W. Bauersfeld, der Senior der Geschäftsleitung der Firma Carl Zeiss in Heidenheim, im Alter von nahezu 81 Jahren gestorben und im Waldfriedhof daselbst beigesetzt worden. Mit ihm ist ein genialer Konstrukteur und Erfinder dahingegangen.

Im Alter von nur 30 Jahren in die Geschäftsleitung berufen, hat er jahrzehntelang die Entwicklung des Gerätebaues in diesem vielseitigen und großen Werk maßgebend beeinflusst. Von seinem Erfinderwerk, das in weit über 100 Patenten niedergelegt ist, seien an dieser Stelle das Voratzsystem des Planigraphen, das heißt das kleinste, jedoch sozusagen « lebenswichtigste » Organ dieses Auswertegerätes, sowie das in der ganzen Welt wohl am meisten verwendete und oft nachgeahmte Kartiergerät « Multiplex » genannt. Auf astronomischem Gebiet ist auf die Erfindung des Planetariums hinzuweisen, welche den Namen Bauersfelds weltbekannt gemacht hat.

Durch seine vielseitige schöpferische Tätigkeit wurden ihm zahlreiche Ehrungen zuteil. Er war unter anderem Ehrendoktor mehrerer Hochschulen. Im Jahre 1956 verlieh ihm die Internationale Gesellschaft für Photogrammetrie die Ehrenmitgliedschaft. Bdt.

200-Jahr-Jubiläum der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

20. und 21. November 1959 in München

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften in München ist im Jahre 1759 gegründet worden. So konnte sie im Jahre 1959 ihr 200jähriges Bestehen feiern; sie wählte als Festtage den 20. und 21. November 1959, auf die sie ihre ordentlichen und die korrespondierenden Mitglieder nach München einlud. Bei dem gleichen Anlaß erfolgte die Übergabe der neuen Räume der Akademie in die wiederaufgebaute Residenz am Marschallplatz.

Am Freitag, dem 20. November 1959, vormittags, fanden Festgottesdienste für die beiden Konfessionen statt, denen am Nachmittag die *Festsitzung* im neuen Plenarsaal in der Residenz folgte. Da der Präsident der Akademie, Herr Prof. Dr. *Friedrich Baethgen*, auf dessen Schultern die Hauptlast der Vorbereitung und der Durchführung der Zweihundertjahrfeier gelegen hatte, plötzlich erkrankte, erfolgte die Eröffnung durch den Vizepräsidenten, Herrn Prof. Dr.-Ing., Dr.-Ing. e. h. *M. Kneissl*, der trotz dem plötzlichen Aufgebot in souveräner Weise seines Amtes waltete. Im Namen der bayerischen Regierung sprach der stellvertretende Ministerpräsident, Herr Finanzminister Dr. h. c. R. *Eberhard*, der Akademie die besten Glückwünsche der Regierung und des Volkes aus. Dann erfolgte die Übergabe der sehr zahlreichen Glückwunschartikeln der andern Akademien und der Hochschulen Deutschlands und des Auslandes. Herr